



Protokoll Ausschuss Bildung, Schule, Sport und Kultur am 04.09.2014

Ort: Stadthaus, Erich Kästner Platz 1, Saal

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 18:25 Uhr

Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Herr Schulz	AUB/SUB
Herr Dr. Schmidt	CDU
Frau Herrmann	CDU
Frau Gerth	CDU
Herr Kettlitz	SPD
Herr Nagel (Vertreter)	SPD
Herr Möller (Vertreter)	SPD
Herr Kaun	DIE LINKE
Herr Dr. Schemel	DIE LINKE
Frau Breitschuh-Wiehe	B 90/Grüne
Herr Simonek	AfD

Sachkundige Bürger und Gäste (siehe Anwesenheitsliste)

I Öffentlicher Teil

TOP 0

Herr Schulz als neuer Vorsitzender des Ausschusses für Bildung, Schule, Sport und Kultur stellt sich den Anwesenden vor und bittet alle neu gewählten Stadtverordneten sich vorzustellen.

Er weist darauf hin, dass es noch keinen stellvertretenden Vorsitzenden für diesen Ausschuss gibt. Die Benennung eines Stellvertreters erfolgt im Oktober.

Die Berufung der sachkundigen Einwohner in die Fachausschüsse erfolgt in der Stadtverordnetenversammlung im September.

Herr Weiße stellt die Struktur der Verwaltung vor und berichtet über die Zusammenarbeit mit den Ausschüssen.

TOP 1. Protokollkontrolle/Abstimmung zur Tagesordnung

Das Protokoll der Beratung vom 08.05.2014 wird in der vorliegenden Form bestätigt.

Die Tagesordnung wird durch den Antrag 014/14 der SPD ergänzt.

TOP 2. Berichte und Informationen

Es liegen keine Unterlagen vor.

TOP 3. Beschlussvorlagen

Herr Weiße stellt die Vorlage vor und berichtet über die seit Jahren ehrenamtliche Arbeit der Beauftragten zur Wahrnehmung der Interessenvertretung von Kindern und Jugendlichen.

Die Vorlage wird zur Abstimmung gestellt.

Die Vorlage III-006/14 wird einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen.

Abstimmung: 11-0-0

TOP 4. Informationen, Anfragen, Anträge aus den Fraktionen und der Verwaltung

Der Antrag 018/14 liegt den Ausschusssmitgliedern in schriftlicher Form vor und wird von Herrn Schulz vorgestellt. Eine Abstimmung dazu erfolgt nicht.

Der Antrag 014/14 wird von Herrn Schulz vorgestellt.

Herr Weiße führt aus, dass in diesem Antrag zwei Schwerpunkte liegen. Zum einen die Entwicklungsplanung und zum anderen die finanzielle Ausrichtung. Termine und Inhalte zur Verfahrensweise müssen konkret festgehalten werden. Es gibt dazu keine weiteren Fragen.

Weiterhin informiert Herr Schulz zum Antrag 016/14.

In der anschließenden Diskussionsrunde gab es Hinweise und Anregungen zur Umsetzung der Erstellung eines Sportentwicklungsplanes. Wichtig hierbei ist, dass der Stadtsportbund mit einbezogen wird.

Es wurde der Vorschlag zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft und einer externen Begleitung unterbreitet.

Herr Schulz empfiehlt, beide Anträge in die Stadtverordnetenversammlung einzubringen.

Die Stadtverordneten stimmen darüber ab.

Abstimmung: 11-0-0

TOP 5. Sonstiges

Herr Schulz bittet die Ausschusssmitglieder um Vorschläge zu Arbeitsschwerpunkten (freiwillige Leistungen) sowie Vorschläge zu anstehenden Arbeitsaufgaben.

Informationen

Herr Schulz informiert:

- über den geänderten T-Plan der Ministerin Frau Dr. Münch, zur vorgesehenen Kreisreise am 05.09.2014 in Cottbus
- über den 60. Geburtstag der Lausitzer Sportschule am 05.09.2014
- über eine vom Fürst-Pückler Museum verfasste Pressemeldung zum „Deutsch-polnischen Projekt zur Weiterentwicklung des Branitzer Parks und zur Stärkung des fachlichen Austausches zwischen historischen Parkanlagen...“, mit dem Hinweis, Herrn Streidt zu diesem Thema in einen der nächsten Ausschüsse einzuladen

II Nichtöffentlicher Teil

Es liegen keine Unterlagen vor.

f.d.R.

Laschuk/Kaufmann/Bischoff